

Herzlich Willkommen
an
der BBS SÜW

Kurzvorstellung der Lehrkräfte

Turbomodell

Neue Voraussetzungen der HBF SO
Direkter Einstieg mit Berufsreife und BF1
in die HBF Sozialassistenten in Bad
Bergzabern und Edenkoben

3 Varianten der Erzieherausbildung

- Vollzeit (2 Jahre schulisch + 0,5 bis ein Jahr BP)
- Berufsbegleitend (2 oder 3 Jahre)
- Teilzeit (3 Jahre schulisch + 1-2 Jahre BP)



möglich, da die Erzieherausbildung eine Weiterbildung ist

- Ca. 850 € monatlich die nicht zurück gezahlt werden müssen. Zusätzlich BAföG für eigene Kinder.

Eignungsprüfung

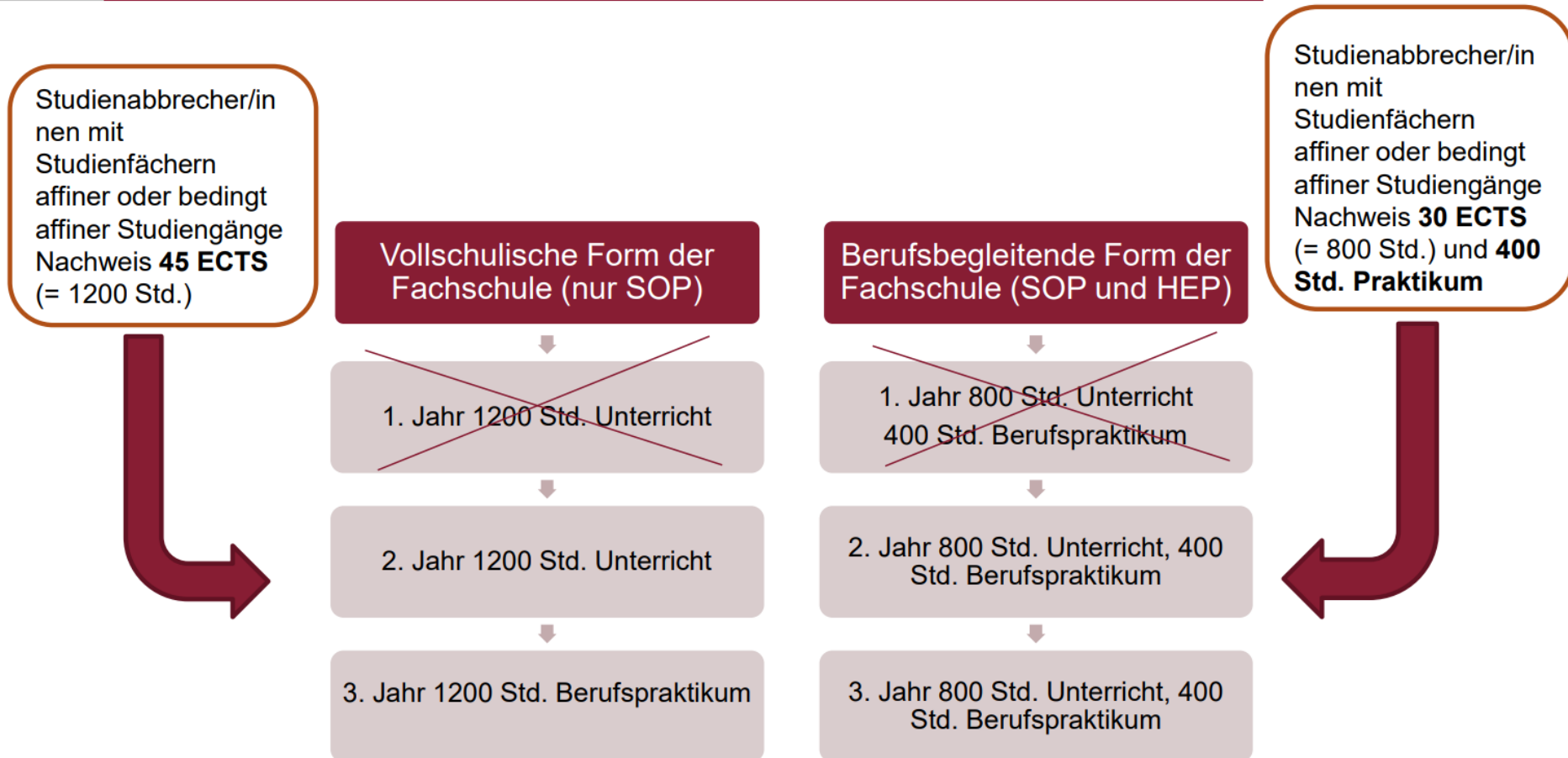
(3) Die Schulbehörde kann die Aufnahme anderer Bewerberinnen und Bewerber genehmigen, wenn deren Bildungsstand und beruflicher Werdegang den Aufnahmevoraussetzungen dieses Bildungsgangs gleichwertig sind. Die Schulbehörde kann abweichend von den Voraussetzungen nach den Absätzen 1 und 2 und Satz 1 im **Einzelfall** auf der Grundlage einer Stellungnahme der Fachschule die Aufnahme auf Antrag einer Bewerberin oder eines Bewerbers genehmigen, wenn in deren oder dessen Person Gründe vorliegen, die die fachliche Eignung der Bewerberin oder des Bewerbers für einen erfolgreichen Abschluss des Bildungsgangs bestätigen. Die fachliche Eignung für den erfolgreichen Abschluss des Bildungsgangs kann dabei insbesondere durch Lebensleistungen der Bewerberin oder des Bewerbers begründet werden.

MÖGLICHKEITEN DER
ANRECHNUNG
EINSCHLÄGIGER
VORBILDUNGEN AUF DIE
DAUER DES
FACHSCHULBESUCHS



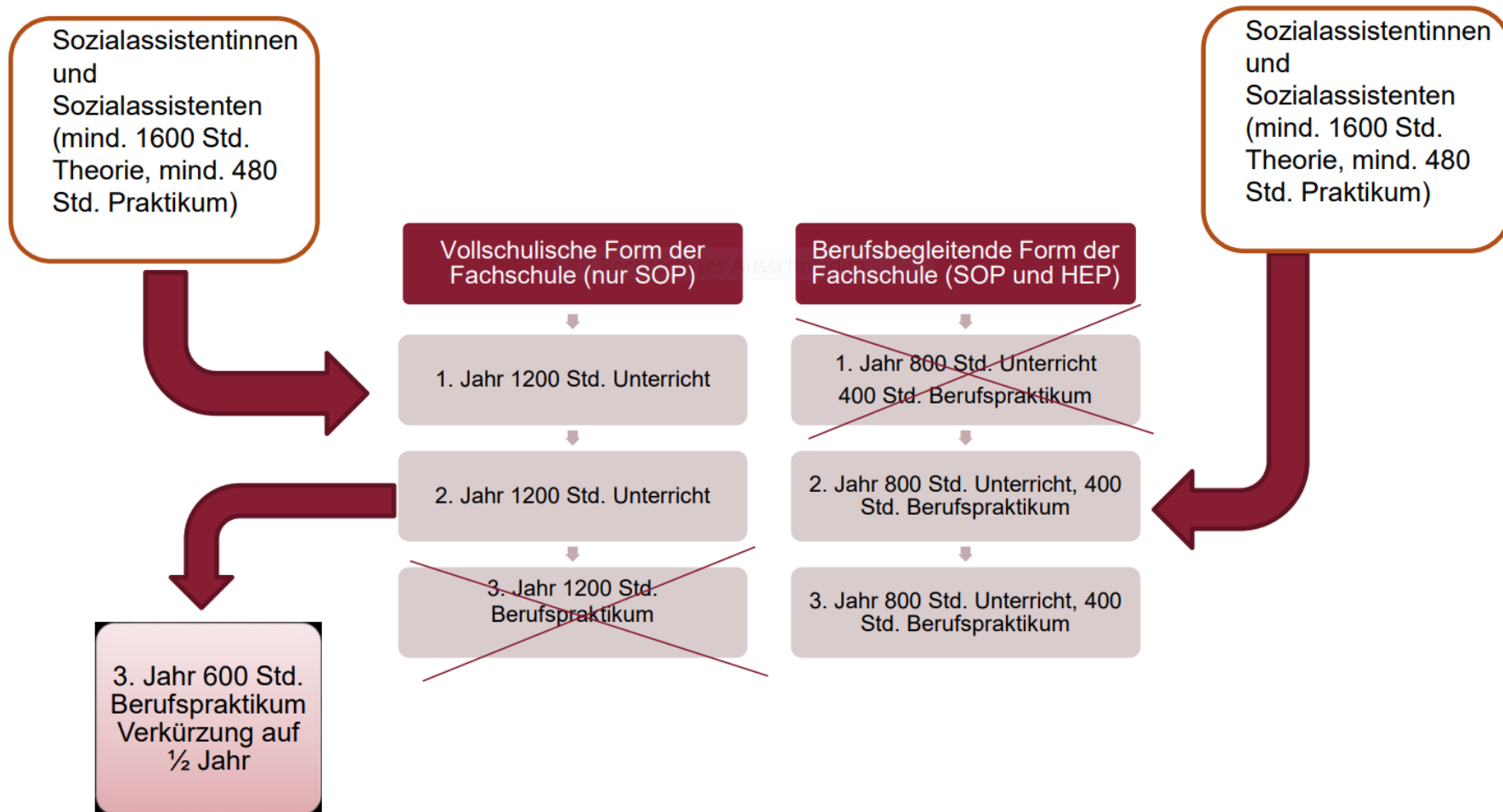
Verkürzung der FS Sozialwesen

Zielgruppe 1: Studienabbrecher/innen





Verkürzung der FS Sozialwesen Zielgruppe 2: Sozialassistent/innen



Alle Module müssen bestanden werden!

Neue Regelung für das Modul Englisch:

Zielniveau B2

Individueller Lernfortschritt soll bei der Benotung angemessen berücksichtigt werden

Abschluss FS SO:

„Sie/Er ist berechtigt, die Bezeichnung Staatlich anerkannte Erzieherin/Staatlich anerkannter Erzieher (Bachelor Professional in Sozialwesen)

§ 24

Fachhochschulreife mit Studienberechtigung in Rheinland-Pfalz

(1) Das Abschlusszeugnis der Fachschule in den Fachrichtungen (Sozialpädagogik und) Heilerziehungspflege erhält folgenden Vermerk:

„Der Abschluss der Fachschule ist nach § 11 Abs. 7 Satz 6 des Schulgesetzes der Fachhochschulreife gleichwertig und berechtigt zum Studium an Fachhochschulen in Rheinland-Pfalz.“

(„Der Abschluss der Fachschule entspricht der Rahmenvereinbarung über Fachschulen und wird von allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland anerkannt. Er berechtigt gemäß § 65 Abs. 2 Satz 2 HochSchG in Rheinland-Pfalz zum Studium an Hochschulen für angewandte Wissenschaft und an Universitäten.“)

Studienberechtigung durch den Bachelor Professional in Sozialwesen und DQR 6
Zugang zum Masterstudium möglich z.B. an der Uni in KL mit Eignungsprüfung
<https://rptu.de/studium/vor-dem-studium/bewerbung/fernstudium>

Auswirkungen der Lehrplanreform

Vollzeit- und Berufsbegleitende Ausbildung haben ab sofort die identische Gesamtstundenzahl von 2400 Unterrichtsstunden (vorher 2800 Stunden in der VZ)

Der Lehrplan wurde reformiert. Es wurden mehr Inhalte und Kompetenzen aufgenommen, trotz geringerer Stundenanzahl.

Keine ausgewiesenen Betreuungsstunden für Praxisbesuche

Wahlschwerpunkte werden von der Schule festgelegt: z.B: Marte Meo, Kunst, Musik und Psychomotorik

Bisherige Regelung des Praktikums in der VZ

Insgesamt 12 Wochen davon 4 Wochen in den Ferien
Jeweils 6 Wochen im Block

Neue Regelung

Insgesamt 12 Wochen, davon 4 Wochen in den Ferien.

Ein zweiwöchiger Block in den Herbstferien und danach immer mittwochs ein Praxistag, bis die 30 Tage abgeleistet sind.

Neue Regelung

Nachteile:

- Keine Praxisbetreuung vor Ort
- Kein langer Block am Stück

Vorteile der neuen Regelung:

- Kein Unterrichtsausfall
- Alle Praxistage werden auch tatsächlich absolviert
- Schnellerer Praxisbezug
- Theorie-Praxis Verzahnung vergleichbar zur Berufsbegleitenden Ausbildung
- Intensivere Verzahnung von Unterrichtsinhalten z.B. Marte Meo
- Entwicklungen bei den Kindern können besser festgestellt werden, da die SchülerInnen länger in den Einrichtungen sind
- Arbeitsaufträge können über einen längeren Zeitraum bearbeitet werden

Fazit

Die Bildungsgangkonferenz der Fachschule hat unter der Abwägung der Vor- und Nachteile sich für die Neuorganisation des Praktikums entschieden. Wir freuen uns auf die konstruktive Zusammenarbeit und hoffen, dass diese Entscheidung im Sinne der SchülerInnen und Schüler mehr Vorteile bietet.

Kurzvorstellung Marte Meo

- ressourcenorientierte Methode
 - von Maria Aarts entwickelt
- Für unterschiedliche Arbeitsfelder
 - **Zentrale Anliegen:**
- Möglichkeiten für gelingende Kommunikation kennenlernen
 - Vorhandene Fähigkeiten wahrnehmen und aktivieren
 - Entwicklung ermöglichen

Kurzvorstellung Marte Meo

Methode bietet die Chance, Probleme in Möglichkeiten zu wandeln
Videobilder sind hilfreich, um Stärken und Kompetenzen der beteiligten Personen „aufzuspüren“ und sichtbar zu machen

- **Wann:** In welchem Moment kann ich als Begleitung des Kindes etwas tun?
- **Was:** Womit genau unterstütze ich das Kind? Was kann ich konkret tun?
- **Wozu:** Das Handeln bedeutet für das Kind und seine Entwicklung...

POSITIVES LEITEN

Zuerst der Kontakt,
dann die Arbeit

Ein Startsignal und ein
Endsignal geben

Konkret Anleiten

Schritt für Schritt

Bestätigen

Positiver Abschluss

Positives Verstärken

Ankündigen, was als
Nächstes passiert

Umleiten, Tu das - statt lass das

Sagen statt Fragen in
Leitungssituationen

FOLGEN

Wahrnehmen

Den Initiativen
des Kindes folgen

Eigene Initiativen
zurückhalten

Den Initiativen des
Kindes Raum geben

Benennen der
kindlichen Initiative

Sagen statt Fragen in
freien Situationen

METAELEMENTE

Freundliches Gesicht

Zugewandte Haltung

Schöne Töne

Freude miteinander teilen

Feiern

EMOTIONALE UND SOZIALE ENTWICKLUNG

Verbindung ermöglichen

Kurzvorstellung Marte Meo



DEN INITIATIVEN
DES KINDES FOLGEN

Kurzvorstellung Marte Meo

- Jede Schülerin/ jeder Schüler muss sich im Laufe des in zwei Situationen in der Kommunikation/ Interaktion mit Kindern filmen.
- ***Wir bitten um Unterstützung in den Praxiseinrichtungen.***
- Formular zur Genehmigung von Videoaufzeichnungen

Qualifizierung zur Sprachbeauftragten / zum Sprachbeauftragten

- In jeder Kita soll mindestens eine pädagogische Fachkraft mit dem Qualifizierungskonzept „Mit Kindern im Gespräch“ fortgebildet sein
- Seit dem Schuljahr 23/24 haben unsere Schüler*innen die Möglichkeit diese Qualifikation während der Ausbildung zu erwerben

Qualifizierungskonzept: „Mit Kindern im Gespräch“

- Besteht aus neun Modulen, die alle von den Schüler*innen absolviert werden müssen
- Jedes Modul besteht aus verschiedenen Bausteinen
- Insgesamt müssen 8 Praxisaufgaben bearbeitet werden, davon mindestens zwei Videographieaufgaben

Einbindung von „Mit Kindern im Gespräch“ in den Unterricht

- Module 1 – 3 werden für alle Schüler*innen im Rahmen von S-SP 4 unterrichtet
- Module 4 – 9 werden als Wahlpflichtmodul in S-SP 9 unterrichtet → Schüler müssen sich aktiv für diese Option entscheiden

Voraussetzungen für den Erwerb der Qualifikation

- Besuch aller 9 Module
- Max. Fehlzeit von 30 Prozent
- Bearbeitung der 8 Praxisaufgaben, mind. 2 mal Videographie

Praxisaufgabe Modul 1

Baustein 4: Wenden Sie die einfachen und komplexen Frage- und Modellierungsstrategien bewusst in Ihrem Arbeitsalltag an. Notieren Sie mindestens zwei kurze Dialoge, in denen Sie die Strategien eingesetzt haben. Nehmen Sie das Gespräch – wenn möglich – mit Ihrem Smartphone auf und notieren Sie dann den Dialog.

Praxisaufgaben Modul 2

Baustein 2: Erproben Sie die Strategien mit Ihrem Zielkindern und beobachten Sie deren Reaktion.

Baustein 9: Führen Sie Ihre ausgewählten differenzierten Begriffe in Ihrer pädagogischen Praxis ein.

Baustein 10: Führen Sie Ihren Begriff nach dem Stufenmodell ein.

Praxisaufgaben Modul 3

Baustein 3: Setzen Sie in Ihrer Praxis gezielt die Strategie Erweitern ein. Notieren Sie sich Sprachbeispiele.

Baustein 5: Erproben Sie die Strategie Infragestellen und Irritieren mit einer Kollegin oder Ihrem Partner usw. und notieren Sie die Reaktion Ihres Gegenübers. Setzen Sie die Strategie anschließend in Ihrem Arbeitsalltag auch mit Kindern ein. Notieren Sie Gemeinsamkeiten und Unterschiede auf der Kind- und Erwachsenenenebene.

Baustein 6: Filmen Sie sich während des Gespräches mit einem oder mehreren Kindern. Wenden Sie dabei gezielt die Strategie Denk- und Lerngerüst geben an.

Teilung der Gruppen die BB Gruppe bleibt
in 205/206

Die VZ Gruppe wechselt in 204

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Für weitergehende Fragen stehe ich
Ihnen gerne zur Verfügung**

Timo Beck
Studiendirektor
Mail: Beck@bbs-suew.de